

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses



Sitzungs-Nr.: **Betr.A / 028 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **15.05.2014**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **19:35 Uhr**

Vorsitzender:

Aßmann, Peter

CDU:

Hartmann, Rainer
Hasenbein, Helmut
Krömeke, Johannes
Lohre, Helmut
Menke, Hartwig
Wulff, Michael

SPD:

Beineke, Elisabeth
Kruse, Johannes

UWG / CWG:

Rissing, Robert

Als Vertreter für Ratsherrn Tobisch, Johannes

Volkhausen, Erwin

Liste Zukunft:

Olbrich, Udo

Bündnis90 / DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

FDP:

Hartmann, Manfred

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Frischemeier, Peter

Von der Verwaltung nehmen teil:

Frewer, Alexander
Gehle, Andreas

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Antrag der ExxonMobil Production Deutschland GmbH auf Verlängerung der Erlaubnis zu Aufsuchung von Kohlenwasserstoffe zu gewerblichen Zwecken in dem Feld "Nordrhein-Westfalen"; mündlicher Vortrag technischer Betriebsleiter		
2. Bekanntgaben der Betriebsleitung		

Der **Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung, begrüßt den Zuhörer sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des Ausschussvorsitzenden wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Punkt

**7 Planungsleistung für Neubau Trinkwasserhochbehälter Brakel
-Tiefzone-**

einstimmig erweitert.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

- | | |
|----|---|
| 1. | Antrag der ExxonMobil Production Deutschland GmbH auf Verlängerung der Erlaubnis zu Aufsuchung von Kohlenwasserstoffe zu gewerblichen Zwecken in dem Feld "Nordrhein-Westfalen";
mündlicher Vortrag technischer Betriebsleiter |
|----|---|

Herr Münstermann verdeutlicht anhand von Schaubildern (Anlage 1) den Sachverhalt und führt zur Begrifflichkeit aus. Unter anderem verweist er auf

die Sitzung des Bauausschusses am 09.05.2012 und des Rates am 30.05.2012, in der einstimmig eine Resolution beschlossen wurde.

Ratsherr Lohre hält fest, dass im Kern zur jetzigen Zeit keiner das Fracking will. Was das Gutachten betrifft, sieht er die Firma ExxonMobil –und nicht die Stadt Brakel- in der Pflicht nachzuweisen, dass die Arbeiten nicht gefährlich sind. Diese Feststellung wird auch von anderen Ausschussmitgliedern, wie **Ratsherrn Kruse** und **Rissing**, getragen.

Nicht geklärt werden kann in dieser Sitzung die Frage, ob die Stadt Brakel bzgl. der vom Kreis Höxter angeforderten Stellungnahme in der Beweis-pflicht ist und somit ein Gutachten vorlegen müsste. Die Beantwortung wird von Herrn Münstermann nachgeholt.

Ratsherr Lohre möchte aber festgehalten wissen, dass sich die Stadt Brakel nicht generell gegen eine „normale“ = konventionelle Gasförderung stellen sollte. Diese Ansicht wird von anderen Ausschussmitgliedern geteilt, aber noch einmal festgehalten, dass es in diesem TOP um die „unnormale“ = unkonventionelle Erdgasförderung geht, die abgelehnt werden sollte.

Ratsherr Kruse kann sich nicht damit anfreunden, dass das Versorgungsunternehmen der Stadt Brakel ermächtigt werden soll, sich bei Bedarf an einem Gutachten zu beteiligen. Die Beteiligung müsste aus seiner Sicht erneut politisch beraten und beschlossen werden. Dies sieht **Ratsherr R. Hartmann** anders, der den Beschlussvorschlag vollkommen in Ordnung findet.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss beschließt einstimmig:

Aufgrund der hohen öffentlichen Bedeutung des Lebensmittels Trinkwasser für das Allgemeinwohl und der besonders anspruchsvollen und komplexen Hydrogeologie im Stadtgebiet von Brakel lehnen wir sämtliche Maßnahmen zur Erkundung, Erschließung und Förderung zur unkonventionellen Erdgasförderung ab.

Das Versorgungsunternehmen der Stadt Brakel beteiligt sich bei Bedarf zusammen mit anderen Wasserwerksbetreibern aus dem Kreis Höxter an einem Gutachten zur Untermauerung der Stellungnahme gegen die Erkundung, Erschließung und Förderung zur unkonventionellen Erdgasförderung.

2. Bekanntgaben der Betriebsleitung

Herr Münstermann gibt die Nitratwerte bekannt (Anlage 2).

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Der Ausschussvorsitzende, **Ratsherr Aßmann**, weist an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass Dinge aus der nichtöffentlichen Sitzung nicht an Dritte weitergegeben werden dürfen.

Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Ausschussvorsitzende Aßmann die Sitzung.

Peter Aßmann
(Ausschussvorsitzender)

Andreas Gehle
(Schriftführer)